

# Nachhaltig einkaufen und Ressourcen sparen

## VEGESACK | In Bremen-Nord gibt es eine hohe Dichte an Vintage- und Antiquitätengeschäften

VON DANIELA SCHILLING

Secondhand hatte lange ein eher widersprüchliches Image, das zwischen teurem Vintage und Sozialkaufhaus schwankte. Daneben gab es höchstens noch Flohmärkte und Spezialläden für Plattensammler. Das hat sich grundlegend geändert. Heute kaufen immer mehr Menschen Gebrauchtes, und zwar nicht, weil es der Geldbeutel verlangt, sondern weil Secondhand gelebte Nachhaltigkeit ist. Jedes Teil, das nicht neu produziert werden muss, spart Ressourcen und wandert nicht auf die immer weiter wachsenden Müllberge. Dieser Imagewechsel zeigt sich auch in Vegesack, wo das Angebot an Secondhand und antik in den vergangenen Jahren immer größer geworden ist. So haben sich neben den etablierten Anbietern in den vergangenen Jahren auch einige Geschäfte mit besonderen Konzepten einen Platz im Stadtteil erobert.

Zu einer regelrechten Secondhand-Route hat sich die Alte Hafensstraße entwickelt. Dort reihen sich mehrere Geschäfte mit verschiedenen Schwerpunkten aneinander. Den Anfang macht Tiny Vintage in der Nummer 9. Der kleine Laden mit Eingang in der Sagerstraße hat sich auf Möbel, Kleidung und schöne Dinge im Stil der 1950er- bis 1970er-Jahre spezialisiert. Erkennbar ist die Vorliebe für Rock'n'Roll, Rockabilly und Metal. Zusätzlich zum Ladengeschäft werden Artikel in Schaufenstern der Gerhard-Rohlf's-Straße ausgestellt.



Im Arbeit und Lernzentrum (ALZ) in der Hermann-Fortmann-Straße gibt es Kleidung, Deko, Pflanzen und vieles mehr.

FOTOS (2): VEGE.NET

Ebenfalls in der Hausnummer 9 befindet sich Antiqua An- und Verkauf – ein klassischer Laden für Altes und Antikes. Im Schaufenster liegen altes Geschirr, maritime Kuriositäten, Devotionalien, Schmuckstücke, Schnitzereien, Bilder, Münzen und mehr eng an eng beieinander und geben einen Eindruck, was sich im Inneren des Ladens verbirgt. Aufgrund der variierenden Öffnungszeiten empfiehlt sich im Vorfeld ein Anruf, um sicherzustellen, dass der Laden beim geplanten Besuch auch geöffnet ist. Das Gleiche gilt für Tiny Vintage.

Wer nach gut erhaltener Kleidung für Damen, Herren und Kinder sucht, braucht nur die Straßenseite zu wechseln. Dort hat mit Pro Tach ein Projekt der Inneren Mission Bremen sein Zuhause. In dem Haus an der Ecke Sagerstraße und Alte Hafensstraße arbeiten Menschen, die nur schwer in den Arbeitsmarkt vermittelt werden können. Neben Bekleidung, Schuhen und Accessoires wird auch eine kleine Auswahl an Geschirr, Gesellschaftsspielen und Deko angeboten. Das alles zu sehr günstigen Preisen. Das Angebot richtet sich explizit nicht nur an Bedürftige, son-

dern an alle, die Gebrauchtes zu schätzen wissen, denn das Projekt lebt vom Austausch zwischen Mitarbeiter und Kunde und davon, dass aktiv eingekauft wird.

Weiter geht es in den sichtbar historischen Teil der Alten Hafensstraße. Dort, in der Hausnummer 38, wird man von einer kaum erfassbaren Fülle von antik und Trödel überwältigt. Möbel, Geschirr, Deko, Schallplatten, Tischwäsche, Bilder und vieles mehr reichen in den zwei Etagen der alten Segelmacherei wortwörtlich bis unter die Decke. Wer sich die Zeit nimmt und intensiv

stöbert, findet so manches mehr oder weniger wertvolle Schätzchen. Wird man auf der Suche nach etwas Bestimmten mal nicht fündig, freut sich das Team über einen Suchauftrag oder man kommt einfach immer mal wieder, denn das Sortiment ist stetig in Bewegung.

Ein wenig übersichtlicher inszeniert, aber ebenso vielfältig ist das Angebot von Antik Vegesack. Der jüngste Neuzugang im Bereich Antiquitäten, Kunst und Schmuck liegt laut Adresse in der Reeder-Bischoff-Straße 33. Seinen Haupteingang hat das Geschäft jedoch an der Beilkenstraße. Vor Ort erwartet Besucher ein spannendes Sortiment, das aus hochwertigen antiken Möbeln, außergewöhnlichen Dekorationen und einer kleinen Upcycling-Kollektion besteht. Da das Team deutschlandweit auf Haushaltsauflösungen unterwegs ist, werden auch Wünsche entgegengenommen. Ein weiteres Standbein sind die Online-Auktionen, bei denen mehrmals im Jahr Schmuck, Möbelstücke, hochwertige antike und ausgefallene Dekorationsgegenstände und Co. versteigert werden.

Der eingangs erwähnte Nachhaltigkeitsgedanke gehört zum Grundverständnis des ALZ (Arbeit und Lernzentrum) in der Hermann-Fortmann-Straße. Dort gibt es von Kleidung, Haushaltsgegenständen und Deko über Gartenutensilien und Pflanzen bis zu Zubehör für Renovierungs- und Selbstermagerprojekte alles, was man für Wohnen, Arbeiten, Freizeit und Hobby braucht. Dabei unterteilt sich das Shopping-Angebot auf zwei Bereiche: Den Wiederverwert-Laden (ehemals bekannt als Möbellager) und den 2200 Quadratmeter umfassenden Außenbereich, der das Projekt Urban Gardening umfasst. Während man im Geschäft ganzjährig durch das Sortiment bummeln kann, ist der Garten des ALZ von Frühjahr bis Herbst geöffnet. In der Winterzeit kann man sich dort auf Nachfrage aber trotzdem umsehen. Drinnen wie draußen gibt es zudem überall Unikate zu entdecken. Sie entstehen in den angegliederten Werkstätten. Dort, wie auch im Verkauf sowie hinter den Kulissen arbeiten festangestellte und langzeitarbeitslose Menschen Hand in Hand. Dadurch sollen letztgenannte einen Weg zurück ins normale Erwerbsleben finden.

ANZEIGEN

**BREMEN ERLEBEN!**

**BREMEN SCHENKT DIR 21% FÜR DEIN WEIHNACHTSSHOPPING!**

**breMEHR – Dein Gutschein mit Mehrwert – bei lokalen Anbietern in Bremen City, Bremen Nord und in weiteren Stadtteilen einlösen und Geld geschenkt bekommen.**

Alle Infos zum Online-Erwerb, dem Bonusguthaben sowie Verkaufs- und Annahmestellen auf [www.bre-mehr.de](http://www.bre-mehr.de)

Gefördert durch **NEU** BREMEN WIRD ZUKUNFTSSTÄRKE IN DER STADT

**CI** BREMEN-CITY.DE **VegeSack** mit Herz & Hand



Oben: Der Wiederverwert-Laden im ALZ, ehemals als Möbellager bekannt.

Rechts: Der Laden 38 befindet sich in der Alten Hafensstraße. Darin finden Trödelfans alles von Möbeln über Geschirr bis zu Schallplatten.

FOTO: DANIELA SCHILLING



**Erzgebirgsstübchen**  
Liebevoll hergestelltes Kunsthandwerk aus dem Erzgebirge:

- Engel von Wendt + Kühn • Schwibbögen
- Engel von Flade • Baumschmuck
- Pyramiden • Spieldosen
- Räucherhäuschen • Krippenfiguren
- Annaberger Fallstern u. v. m.

Viele Angebote mit **30 + 50% Rabatt**

Fuhrenkamp 87 • 28844 Weyhe-Melchiorshausen • Tel. 04 21 / 8 06 25 28  
Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 14.30 – 18.00 Uhr / Sa. 10.00 – 12.30 Uhr  
Adv. Samstage: 10.00 – 16.00 Uhr, 1.12. – 24.12. auch vorm. von 10.00 – 12.00 Uhr

**haaR** SPELLEK  
**haaR** MODELLBAHN • SPIELWAREN  
Tisch + Küche  
Spielwaren  
Modellbahnen

**Drei Fachabteilungen**  
- ein Name -

**Anke Haar GmbH & Co.KG**  
Hauptstraße 92+96, 28865 Lilienthal